

Sixt Leasing SE

Konzern-Quartalsmitteilung zum 31. März 2018

1. WIRTSCHAFTSBERICHT

1.1 GESCHÄFTSVERLAUF DES KONZERNS

Der Sixt Leasing-Konzern entwickelte sich im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2018 insgesamt positiv.

Der Konzernvertragsbestand im In- und Ausland (ohne Franchise- und Kooperationspartner) lag per 31. März 2018 mit 133.500 Verträgen um 0,5 % über dem Wert zum 31. Dezember 2017 (132.900 Verträge).

Der Konzernumsatz im ersten Quartal 2018 legte im Vergleich zum Vorjahresquartal um 7.6 % auf 202,0 Mio. Euro zu (Q1 2017: 187,7 Mio. Euro). Der operative Umsatz, in dem die Erlöse aus Fahrzeugverkäufen nicht enthalten sind, nahm um 6,9 % auf 120,3 Mio. Euro zu (Q1 2017: 112,5 Mio. Euro). Die Verkaufserlöse aus dem Verkauf von Leasingrückläufern und der Vermarktung von Kundenfahrzeugen im Flottenmanagement stiegen insbesondere aufgrund der deutlich höheren Zahl an verkauften Rückläufern im Geschäftsfeld Online Retail um 8,6 % auf 81,6 Mio. Euro (Q1 2017: 75,1 Mio. Euro).

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) erhöhte sich in den ersten drei Monaten 2018 gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um 6,5 % auf 60,9 Mio. Euro (Q1 2017: 57,1 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Steuern (EBT) verbuchte erwartungsgemäß einen leichten Rückgang von 5,3 % auf 8,0 Mio. Euro (Q1 2017: 8,5 Mio. Euro. Die operative Umsatzrendite (EBT/operativer Umsatz) lag infolgedessen bei 6,7 % nach 7,5 % im Vergleichszeitraum des Vorjahres.

Der Geschäftsverlauf in den ersten drei Monaten des Jahres 2018 stand im Zeichen der Einführung des Strategieprogramms DRIVE>2021. Der Name steht für Digitalisierung, Risikosteuerung, Internationalisierung sowie Vertrags- und Ergebniswachstum bis zum Jahr 2021. Ziel von DRIVE>2021 ist es, das Tempo der Digitalisierung zu erhöhen, das Rendite-Risiko-Profil zu verbessern, die Internationalisierung weiter voranzutreiben sowie den Vertragsbestand und das Ergebnis deutlich zu steigern.

Im ersten Quartal 2018 konnte Sixt Leasing das potenzielle Restwertrisiko durch Dieselfahrzeuge im Portfolio wie geplant weiter reduzieren. Der Anteil von Neuverträgen mit Dieselfahrzeugen ohne Rückkaufvereinbarung sank im Vergleich zum vierten Quartal 2017 deutlich um 12 Prozentpunkte auf rund 22 %. In Deutschland lag der Anteil nur noch bei rund 17 %. Zudem ging der Bestand an Dieselfahrzeugen ohne Rückkaufvereinbarung in Deutschland mit Euro-5-Norm oder niedriger im Zeitraum von Ende Dezember 2017 bis Ende März 2018 wie erwartet von rund 5.600 auf rund 4.700 Fahrzeuge weiter zurück.

Darüber hinaus konnte Sixt Leasing im ersten Quartal des Jahres sein zukunftsweisendes Geschäftsfeld Online Retail – gemessen am Vertragsbestand – frühzeitig zum größten Geschäftsfeld im Konzern ausbauen.

1.2 GESCHÄFTSBEREICH LEASING

Der Geschäftsbereich Leasing umfasst die beiden Geschäftsfelder Online Retail und Flottenleasing.

Kennzahlen Geschäftsbereich Leasing	Q1	Q1	Veränderung
in Mio. Euro	2018	2017	in %
Leasingerlöse (Finanzrate)	58,3	56,7	2,7
Sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	48,9	43,9	11,5
Verkaufserlöse	69,9	62,9	11,1
Gesamterlöse	177,1	163,5	8,3
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	59,8	56,3	6,1
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	10,5	12,2	-14,0
Ergebnis vor Steuern (EBT)	7,0	7,7	-9,1
Operative Umsatzrendite (%)	6,5	7,6	-1,1 Punkte

1.3 GESCHÄFTSBEREICH FLOTTENMANAGEMENT

Kennzahlen Geschäftsbereich Flottenmanagement	Q1	Q1	Veränderung
in Mio. Euro	2018	2017	in %
Flottenmanagementerlöse	13,1	11,9	10,3
Verkaufserlöse	11,8	12,2	-3,8
Gesamterlöse	24,9	24,1	3,1
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	1,1	0,8	32,3
Ergebnis vor Finanzergebnis und Steuern (EBIT)	1,1	0,8	32,4
Ergebnis vor Steuern (EBT)	1,0	0,8	31,5
Operative Umsatzrendite (%)	7,9	6,6	+1,3 Punkte

1.4 ENTWICKLUNG DES VERTRAGSBESTANDS

Der Vertragsbestand des Konzerns im In- und Ausland (ohne Franchise- und Kooperationspartner) stieg per 31. März 2018 auf insgesamt 133.500 Verträge nach 132.900 Verträgen per 31. Dezember 2017 (+0,5 %). Im Vergleich zum 31. März 2017 (122.500 Verträge) verzeichnete der Vertragsbestand einen Anstieg um 9,0 %.

Im Geschäftsbereich Leasing, der die Geschäftsfelder Online Retail und Flottenleasing umfasst, lag der Vertragsbestand zum Ende des ersten Quartals mit 93.400 Verträgen um 0,1 % unter dem Wert zum 31. Dezember 2017 (93.500 Verträge). Dabei stieg das Geschäftsfeld Online Retail mit einem Zuwachs von 3,3 % auf 46.900 Verträge (31. Dezember 2017: 45.400 Verträge) zum größten Geschäftsfeld im Konzern auf. Der Vertragsbestand im Geschäftsfeld Flottenleasing verzeichnete einen leichten Rückgang um 3,3 % auf 46.500 Verträge gegenüber dem Wert Ende 2017 (31. Dezember 2017: 48.100 Verträge).

Im Geschäftsbereich Flottenmanagement erhöhte sich der Vertragsbestand zum Ende des ersten Quartals 2018 um 1,9 % auf 40.100 Verträge (31. Dezember 2017: 39.400 Verträge).

1.5 FINANZLAGE

Eigenkapitalentwicklung

Das Eigenkapital des Sixt Leasing-Konzerns belief sich per 31. März 2018 auf 210,9 Mio. Euro, ein Zuwachs von 5,9 Mio. Euro gegenüber dem Wert per 31. Dezember 2017 (205,1 Mio. Euro). Die Eigenkapitalquote verbesserte sich bei nahezu stabiler Bilanzsumme leicht von 14,2 % auf 14,5 %. Sie lag damit weiterhin über dem langfristig angestrebten Mindestzielwert von 14 %.

Fremdkapitalentwicklung

Zum 31. März 2018 beliefen sich die langfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen auf 627,2 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 607,6 Mio. Euro). Der leichte Zuwachs um 19,7 Mio. Euro resultierte im Wesentlichen daraus, dass sich die langfristigen Finanzverbindlichkeiten um 17,7 Mio. Euro auf 605,0 Mio. Euro leicht erhöhten (31. Dezember 2017: 587,4 Mio. Euro).

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und Rückstellungen beliefen sich per 31. März 2018 auf 615,7 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 630,1 Mio. Euro). Der Rückgang um 14,4 Mio. Euro resultierte im Wesentlichen daraus, dass die kurzfristigen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen um 22,3 Mio. Euro auf 76,3 Mio. Euro zurückgingen (31. Dezember 2017: 98,6 Mio. Euro). Die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten stiegen um 7,9 Mio. Euro auf 286,4 Mio. Euro (31. Dezember 2017: 278,5 Mio. Euro).

1.6 INVESTITIONEN

Der Sixt Leasing-Konzern steuerte im ersten Quartal 2018 Fahrzeuge mit einem Gesamtwert von 157,2 Mio. Euro in die Leasingflotte ein (Q1 2017: 132,8 Mio. Euro; +18,4 %).

2. NACHTRAGSBERICHT

Die Sixt Leasing SE hat Anfang Mai 2018 erfolgreich eine Anleihe mit einem Volumen von 250 Mio. Euro am Kapitalmarkt platziert (ISIN: DE000A2LQKV2 / WKN: A2LQKV). Die Emission stieß bei Investoren aus dem In- und Ausland auf eine starke Nachfrage. Die Anleihe hat eine Laufzeit von vier Jahren sowie einen Zinskupon von 1,5 % p.a..

Die Emissionserlöse aus der Anleihe dienen der allgemeinen Unternehmensfinanzierung und sollen insbesondere dazu verwendet werden, den letzten noch verbliebenen Teilbetrag der von der Sixt SE zur Verfügung gestellten Core Fazilität in Höhe von 190 Mio. Euro wie geplant zum frühestmöglichen Zeitpunkt Ende Juni 2018 abzulösen. Damit kann die Sixt Leasing SE dann die nach dem Börsengang im Jahr 2015 begonnene Umstellung der Finanzierung des Sixt Leasing-Konzerns auf eigene, externe Finanzierungsinstrumente erfolgreich abschließen.

Die Emission stellt die erste Anleihe unter einem neu aufgelegten Debt Issuance Programm mit einem Volumen von 1 Mrd. Euro dar, das der Sixt Leasing SE ermöglicht, zukünftig weitere Anleihen flexibel zu begeben. Das Debt Issuance Programm soll insbesondere die Finanzierung des geplanten Wachstums im Rahmen des Strategieprogramms DRIVE>2021 unterstützen.

Darüber hinaus gab es nach dem Stichtag 31. März 2018 keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung für die Vermögens-, Finanzund Ertragslage der Sixt Leasing SE und des Sixt Leasing-Konzerns, über die zu berichten wäre.

3. PROGNOSEBERICHT

Für das Geschäftsjahr 2018 erwartet der Vorstand weiterhin einen leichten Anstieg des Konzernvertragsbestands, des operativen Konzernumsatzes und des EBITDA. Für das EBT rechnet er unverändert mit einem Wert ungefähr auf dem Niveau des Vorjahres. Die Zielquote für die operative Umsatzrendite bleibt bei 6 %.

Die mittelfristigen Ziele aus dem Strategieprogramm DRIVE>2021 werden ebenfalls bestätigt. Demnach erwartet der Vorstand bis zum Ende des Geschäftsjahres 2021 ein Wachstum des Konzernvertragsbestands um mindestens 60 % auf mehr als 220.000 Verträge, wobei die Geschäftsfelder Online Retail hiervon über 110.000, Flottenmanagement über 60.000 und Flottenleasing rund 45.000 Verträge beitragen sollen. Für den Konzernumsatz prognostiziert der Vorstand bis zum Jahr 2021 ein Wachstum um mindestens ein Drittel auf mehr als eine Mrd. Euro, wobei der operative Umsatz überproportional um rund 50 % auf rund 700 Mio. Euro ansteigen soll. Das EBITDA soll sich bis zum Jahr 2021 auf rund 400 Mio. Euro und das EBT auf rund 50 Mio. Euro erhöhen. Dies entspricht jeweils einer Steigerung von rund zwei Drittel gegenüber 2017. Dadurch erwartet der Vorstand eine operative Umsatzrendite von rund 7 % im Jahr 2021.

4. FINANZINFORMATION DES SIXT LEASING-KONZERNS ZUM 31. MÄRZ 2018

4.1 KONZERN-GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG SOWIE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Gewinn- und Verlustrechnung	Q1	Q1
in TEUR	2018	2017
Umsatzerlöse	201.971	187.661
Sonstige betriebliche Erträge	2.089	986
Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	-127.543	-116.627
Personalaufwand	-9.108	-8.080
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.557	-6.798
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	60.851	57.143
Abschreibungen	-49.228	-44.071
Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)	11.623	13.071
Finanzergebnis	-3.585	-4.583
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)	8.038	8.489
Steueraufwendungen	-2.158	-2.476
Konzernüberschuss	5.880	6.013
Davon Gesellschaftern der Sixt Leasing SE zustehendes Ergebnis	5.880	6.013
Ergebnis je Aktie - unverwässert und verwässert (Euro)	0,29	0,29
Gesamtergebnisrechnung	Q1	Q1
in TEUR	2018	2017
Konzernüberschuss	5.880	6.013
Sonstiges Ergebnis (erfolgsneutral)		
Davon Komponenten, die künftig erfolgswirksam werden können		
Währungsumrechnungen	-74	27
Gesamtergebnis	5.806	6.039

4.2 KONZERN-BILANZ

ne .		
Aktiva	24 22 2040	24 40 0047
in TEUR	31.03.2018	31.12.2017
Langfristige Vermögenswerte Geschäfts- und Firmenwerte	1.745	1.746
	6.494	5.943
Immaterielle Vermögenswerte		
Sachanlagevermögen	854	797 1.219.209
Leasingvermögen	1.258.225	
Finanzanlagen	67	67
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	2.548	3.240
Latente Ertragsteueransprüche	1.396	1.355
Summe langfristige Vermögenswerte	1.271.329	1.232.356
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	28.276	29.972
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	79.933	77.043
Forderungen gegen nahestehende Unternehmen	2.711	2.863
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	54.825	88.882
Ertragsteuerforderungen	6.946	5.738
Bankguthaben	9.878	5.970
Summe kurzfristige Vermögenswerte	182.570	210.468
Bilanzsumme	1.453.900	1.442.824
Passiva		
in TEUR	31.03.2018	31.12.2017
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	20.612	20.612
Kapitalrücklage	135.045	135.045
Übriges Eigenkapital	55.250	49.444
Anteile anderer Gesellschafter	31	31
Summe Eigenkapital	210.938	205.132
Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Pensionsrückstellungen	265	263
Finanzverbindlichkeiten	605.049	587.363
Sonstige Verbindlichkeiten	101	103
Latente Ertragsteuerverpflichtungen Summe langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	21.826	19.865 607.595
Cultimo langinologo toromanionioni ana raconolonangon	OZI IZTI	001.000
Kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	3.580	3.429
Ertragsteuerschulden	209	146
Finanzverbindlichkeiten	286.436	278.520
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	76.336	98.623
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Unternehmen	192.835	193.901
Sonstige Verbindlichkeiten	56.325	55.478
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen	615.721	630.098
Bilanzsumme	1.453.900	1.442.824
Dilatizautitite	1.455.900	1.442.024

4.3 KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG

Konzern-Kapitalflussrechnung	Q1	Q1
in TEUR	2018	2017
Betriebliche Geschäftstätigkeit		
Konzernüberschuss	5.880	6.013
Erfolgswirksam erfasste Ertragsteuern	239	712
Gezahlte Ertragsteuern	-1.385	-2.043
Erfolgswirksam erfasstes Finanzergebnis	3.585	4.591
Erhaltene Zinsen	23	30
Gezahlte Zinsen ¹	-5.181	-4.435
Abschreibungen	49.228	44.071
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagevermögen	-1.756	-3.340
Sonstige zahlungs(-un)wirksame Aufwendungen und Erträge	2.887	1.456
Brutto-Cash Flow	53.519	47.054
Einnahmen aus Abgängen von Leasingvermögen	69.872	62.907
Ausgaben für Investitionen in Leasingvermögen	-157.214	-132.805
Veränderung der Vorräte	1.696	1.635
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-2.890	-426
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-22.288	7.627
Veränderung des übrigen Nettovermögens	34.581	-5.183
Mittelabfluss aus betrieblicher Geschäftstätigkeit	-22.723	-19.191
Investitionstätigkeit		
Ausgaben für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagevermögen	-779	-504
Auszahlungen für Investitionen in Wertpapiere	-	-84.998
Einzahlungen aus Abgang von Wertpapieren	-	85.000
Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	-779	-502
Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Aufnahme von Anleihen, Schuldscheindarlehen und Bankdarlehen	33.388	253.009
Auszahlungen für Tilgungen von Schuldscheindarlehen und Bankdarlehen	-14.517	-102.754
Einzahlungen aus kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten/ Auszahlungen für kurzfristige Finanzverbindlichkeiten ²	8.555	-58.888
Mittelzufluss aus Finanzierungstätigkeit	27.426	91.367
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands	3.924	71.673
Wechselkursbedingte Veränderung des Finanzmittelbestands	-15	-4
Finanzmittelbestand am 1. Januar	5.970	3.778
Finanzmittelbestand am 31. März	9.878	75.447

¹ Beinhalten gezahlte Zinsen für Darlehen von nahestehenden Unternehmen

² Kurzfristige Finanzierungen mit Laufzeiten bis zu drei Monaten und hoher Umschlagshäufigkeit

4.4 ERGÄNZENDE FINANZINFORMATIONEN

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse gliedern sich auf wie folgt:

Umsatzerlöse	Q1	Q1	Veränderung
in TEUR	2018	2017	in %
Geschäftsbereich Leasing			
Leasingerlöse (Finanzrate)	58.261	56.732	2,7
Sonstige Erlöse aus dem Leasinggeschäft	48.935	43.876	11,5
Verkaufserlöse	69.872	62.907	11,1
Gesamt	177.068	163.516	8,3
Geschäftsbereich Flottenmanagement			
Flottenmanagementerlöse	13.144	11.915	10,3
Verkaufserlöse	11.759	12.230	-3,8
Gesamt	24.903	24.145	3,1
Gesamt Konzern	201.971	187.661	7,6

Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände

Die Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände gliedern sich wie folgt:

Aufwendungen für Fuhrpark und Leasinggegenstände	Q1	Q1	Veränderung
in TEUR	2018	2017	in %
Aufwendungen im Zusammenhang mit dem Verkauf des Fuhrparks	-79.863	-71.445	11,8
Wertminderungen auf zum Verkauf bestimmte Leasinggegenstände	-1.632	-1.772	-7,9
Treibstoffe	-17.136	-16.884	1,5
Reparaturen, Wartung, Pflege, Reconditioning	-17.470	-17.493	-0,1
Versicherungen	-2.098	-2.366	-11,3
Fremdanmietungen	-1.578	-1.256	25,6
Fahrzeugzulassungen	-954	-952	0,2
Transporte	-2.489	-936	>100
Steuern und Abgaben	-796	-739	7,7
Rundfunkgebühren	-421	-411	2,4
Rückgabekosten	-638	-623	2,5
Übrige Aufwendungen	-2.468	-1.750	41,0
Gesamt Konzern	-127.543	-116.627	9,4

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind nachfolgend weiter erläutert:

Abschreibungen	Q1	Q1	Veränderung
in TEUR	2018	2017	in %
Leasingvermögen	-49.058	-43.900	11,8
Sachanlagevermögen	-55	-39	40,0
Immaterielle Vermögenswerte	-115	-132	-13,0
Gesamt Konzern	-49.228	-44.071	11,7

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Q1	Q1	Veränderung
in TEUR	2018	2017	in %
Aufwendungen für Gebäude	-426	-385	10,5
Sonstige Vertriebs- und Marketingaufwendungen	-873	-862	1,2
Aufwand aus Wertminderung auf Forderungen	-1.301	-2.369	-45,1
Prüfungs-, Rechts- und Beratungskosten sowie			
Aufwendungen für Investor Relations	-638	-414	54,2
Sonstige Personaldienstleistungen	-844	-1.066	-20,8
IT-Aufwendungen	-661	-744	-11,2
Übrige Aufwendungen	-1.815	-957	89,6
Gesamt Konzern	-6.557	-6.798	-3,5

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis stellt sich wie folgt dar:

Finanzergebnis	Q1	Q1
inTEUR	2018	2017
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	86	63
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge von nahestehenden Unternehmen	2	2
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.721	-1.095
Zinsen und ähnliche Aufwendungen an nahestehende Unternehmen	-1.443	-3.726
Sonstiges Finanzergebnis	-509	172
Gesamt Konzern	-3.585	-4.583

Konzern-Segmentberichterstattung

Die Segmentinformation für die ersten drei Monate 2018 (im Vergleich zum gleichen Vorjahreszeitraum) stellt sich wie folgt dar:

Nach Geschäftsbereich		Leasing	Flottenmanagement		nt Überleitungen			Konzern		
in Mio. EUR	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017		
Außenumsatz	177,1	163,5	24,9	24,1	-	-	202,0	187,7		
Innenumsatz	-0,1	-0,0	0,1	0,1	-0,0	-0,1	-	-		
Gesamtumsatz	177,0	163,5	25,0	24,3	-0,0	-0,1	202,0	187,7		
Aufwendungen für Fuhrpark und										
Leasinggegenstände	104,9	95,1	22,6	21,6	-0,0	-0,1	127,5	116,6		
EBITDA ¹	59,8	56,3	1,1	0,8	0,0	0,0	60,9	57,1		
Abschreibungen	49,2	44,1	0,0	0,0	-	-	49,2	44,1		
EBIT ²	10,5	12,2	1,1	0,8	-	-	11,6	13,1		
Finanzergebnis	-3,5	-4,5	-0,1	-0,0	-	-	-3,6	-4,6		
EBT ³	7,0	7,7	1,0	0,8	-	-	8,0	8,5		

Entspricht dem Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in dieser Konzern-Quartalsmitteilung nicht genau zur angegebenen Summe addieren lassen. Aus gleichen Grund kann es sein, dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Zahlen widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Pullach, 28. Mai 2018

Sixt Leasing SE Der Vorstand

Kontakt

Sixt Leasing SE Zugspitzstraße 1 82049 Pullach

Herausgeber

Sixt Leasing SE Zugspitzstraße 1 82049 Pullach

ir-leasing@sixt.com

Telefon +49 (0) 89/7 44 44 - 4518 Telefax +49 (0) 89/7 44 44 - 84518

Webseite Investor Relations http://ir.sixt-leasing.de Weitere Webseiten http://www.sixt-leasing.de

Entspricht dem Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT)

Entspricht dem Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EBT)